

# ANTRAG

## Gesamtkonzept Kindertagesstätten

Die Ratsfraktion Hilden

Fon: +49 (0) 21 03 / 54 708  
Mail: [fraktion@spd-hilden.de](mailto:fraktion@spd-hilden.de)

zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 08.11.2023

### Antrag:

Auf Antrag der SPD-Fraktion möge der Jugendhilfeausschuss die Verwaltung beauftragen, ein Konzept „Moderne Kitas 2030“ für die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Hildener Kindertagesstätten zu erstellen.

Hierbei sollen die Vorschläge der Verwaltung sowohl einen kurz- als auch mittel- und langfristigen Zeithorizont abdecken und sich insbesondere auf die Aspekte *Weiterbildung*, *bauliche Anpassungen (Anbau, Ausbau und Aufstockung)* sowie die *Schaffung moderner Räumlichkeiten für ErzieherInnen und Kinder* beziehen. Das zu erstellende Konzept sieht dabei ausdrücklich kurzfristige sowie auch mittel- und langfristige Ziele vor, die der zeitlichen Planung sowie der Priorisierung dienen sollen.

### Begründung:

Trotz der intensiven Bemühungen von Rat und Verwaltung in den letzten Jahren, stellt sich aufgrund vieler Faktoren die Lage der Hildener Kitas, insbesondere im Hinblick auf das Platzangebot und die Personalgewinnung/-bindung, weiterhin als nicht zufriedenstellend dar.

Um diesbezüglich Abhilfe zu schaffen, sollte die Verwaltung der Situation mit kreativen und im Zweifel auch „ungewöhnlichen“ Maßnahmen begegnen. Diese sollten zwingend in ein durchdachtes Gesamtkonzept eingebunden sein, um zu verhindern, dass viele kleinteilige Maßnahmen die Situation nicht noch komplexer gestalten, als sie sich ohnehin schon darstellt.

Ein erster Fokus sollte dabei auf der Weiterbildung der ErzieherInnen liegen, um diesen eine kontinuierliche Entwicklungsperspektive zu bieten. Die Weiterbildungsmöglichkeiten sollten dabei alle möglichen Formen, wo möglich aber insbesondere auch digitale Angebote berücksichtigen.

Auch im Bezug auf bauliche Anpassungen sollte ein Fokus darauf liegen, vorhandene Standorte nach Möglichkeit zu erweitern - beispielsweise durch (selbstverständlich inklusiv anzulegende) Aufstockung von Gebäuden.

Auch die Schaffung moderner Räumlichkeiten (sowohl Betreuungsräumlichkeiten als auch Teamräume für die ErzieherInnen) sollte in den Blick genommen werden, um ein attraktives Arbeitsumfeld für ErzieherInnen und ein angenehmes Alltagsumfeld für die Kinder zu schaffen. Dort wo möglich sollte auch die interkommunale Kooperation in Betracht gezogen werden, um Anstrengungen zu bündeln und Synergieeffekte zu nutzen.

Für die SPD Ratsfraktion Hilden

gez.

Dominik Stöter  
Stv. Fraktionsvorsitzender

gez.

Kimberly Bauer  
Ratsmitglied